

| | |
|---------|---|
| Autor: | Hermann Friedrich Kohlbrügge |
| Quelle: | Schriftauslegungen (4. Heft) 1. Mose 24–31 Anmerkung zu 1. Mose 27,13 aus einer mit weißem Papier durchschossenen Bibel |

„*Da sprach seine Mutter zu ihm: ‚Der Fluch sei auf mir; mein Sohn; gehorche nur meiner Stimme usw.‘*“. Dies sagt Rebekka *aus Glauben*, dieweil sie nicht zweifelte, Jakob würde den Segen erlangen, nach der Verheißung Gottes: „Der Größere wird dem Kleineren dienen“. Paulus Tossanus in seiner Bibel, Heidelberg 1617. –

Auch Calvin bemerkt zu 1. Mose 27,5 ff.: „Aber wenn wir nur die Ursache eines so großen Eifers bei ihr untersuchen, so wird uns andererseits ihr herrlicher Glaube offenbar. Denn daß sie es wagte, ihren Mann zu reizen, bittere Feindschaft zwischen den Brüdern zu erwecken, ihren geliebten Sohn Jakob tatsächlich der Todesgefahr bloßzustellen, das ganze Haus in Verwirrung zu bringen, – dieses ging sicherlich allein *aus dem Glauben* hervor“.